

GEMEINDERAT VOM 3. DEZEMBER 2013

Kurzbericht der Gemeinderatssitzung vom Dienstag, den 3. Dezember 2013.

Anwesend : Michel Wolter, Bürgermeister, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Jeannot Jeanpaul und Richard Sturm, Schöffen ; Yves Cruchten, Eric Sassel, Jos Thill, Frank Pirrotte, Danielle Schmit, Joseph Hames, René Robinet, Fred Reuter, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Marc Hansen und Léon Lentz, Räte ; Alain Schwarz, Sekretär.

Entschuldigt : Lucien Fusulier, Rat.

Beginn der Sitzung um 14:00 Uhr.

1) Nicht öffentliche Sitzung – Personalfragen in der Musikschule.

2) Mitteilungen des Schöffenrates.

- Die Räte wurden zu den bevorstehenden Gemeindefestivitäten eingeladen : Rentnerfeier (6.-8.12.2013), Weihnachtmarkt (13.-15.12.2013), Einweihung von zwei neuen Fahrzeugen (13.12.2013).
- Alters- und Betreuungsstrukturen: « Association Luxembourg Alzheimer » und « ZithaSenior S.A.» haben ihr Interesse am Bau neuer Einrichtungen in Niederkerschen bekundet.
- Umgehungsstraße: Der Minister für nachhaltige Entwicklung und Infrastrukturen hat den Schöffenrat in einem Schreiben über den aktuellen Stand in Sachen Umgehungsstraße informiert.

3) Rektifizierter Haushalt 2013 und Haushaltsvorlage 2014 – Präsentation.

Die Haushaltsdokumente wurden von Herrn Wolter vorgestellt. Die Gemeinderäte werden in der kommenden Sitzung dazu Stellung nehmen, bevor es anschließend zur Abstimmung kommt.

4) Verwaltungsangelegenheiten – Anpassung der Entschädigungen für die Mitglieder des Schöffenrates.

Der Schöffenrat hat vorgeschlagen, die Entschädigungen der Schöffenratsmitglieder auf das gesetzliche Maximum für eine 10.000-Einwohner-Gemeinde anzupassen.

Mit 10 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng, BIGK, DP) gegen 6 Nein-Stimmen (LSAP) wurden die Entschädigungen für die Mitglieder des Schöffenrates angepasst.

5) Grundschule – Gutheißen einer zeitlich begrenzten Abänderung der Schulorganisation für den Zeitraum vom 19. auf den 24. Januar 2014.

Einstimmiger Beschluss.

6) Studienzuschüsse – Abänderung des Reglements für die Zuteilung von Förderungszulagen an die Schüler der Gemeng Käerjeng.

Studenten in der Ausbildung zum Erzieher erhalten die Förderungszulage erst nach dem 14. Schuljahr und nicht nach dem 13., da sie ihre Ausbildung erst dann abgeschlossen haben.

Mit 10 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng, BIGK, DP) gegen 6 Nein-Stimmen (LSAP) wurde das besagte Reglement abgeändert.

7) Forstwirtschaft – Gutheißen des jährlichen Wirtschaftsplans der Gemeindewälder für das Jahr 2014

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2014 sieht Investitionen in Höhe von 383.850 € vor, bei Einnahmen von 213.850 €.

Einstimmiger Beschluss.

8) SICONA-Westen – Gutheißen des Aktionsprogramms für das Jahr 2014

Nachdem das Aktionsprogramm bereits in der vorangegangenen Sitzung vorgestellt wurde, wurde es nun einstimmig angenommen.

9) Abendkurse – Entschädigungen der Kursleiter für das Jahr 2013/2014

Einstimmiger Beschluss.

10) Sozialamt Käerjeng – Gutheißen des berechtigten Haushalts 2013 und der Haushaltsvorlage 2014.

Einstimmig wurden die Haushaltsdokumente des Sozialamtes gutgeheißen.

11) Fragen und Antworten

Ende der Sitzung um 16:00 Uhr